

Wetterkarte B 7312 A

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 3,75 DM, einschl. Postgebühren.

Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Herausgeber: Wetteramt München

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,

8000 München 15, Bavariaring 10 III

Postcheck-Kto. München 87610 Fernruf 536123

22. Jahrgang

Wetterbericht für

Montag, 15. März 1971

Nummer 73

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- ⊙ Niesel
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
-] nach.....
- ⬮ Niederschlags-
biet

11 Lufttemperatur
13 Wassertemp.

Windgeschwindigkeit
Symbol m/sec km/h

○	stille oder sehr schwach	um 1	1-5
○	2,5	6-13	
○	5	14-22	
○	7,5	23-31	
○	10	32-40	
○	22,5	77-85	
○	25	86-94	

usw.
1,8 km/h ≈ 1 Knoten

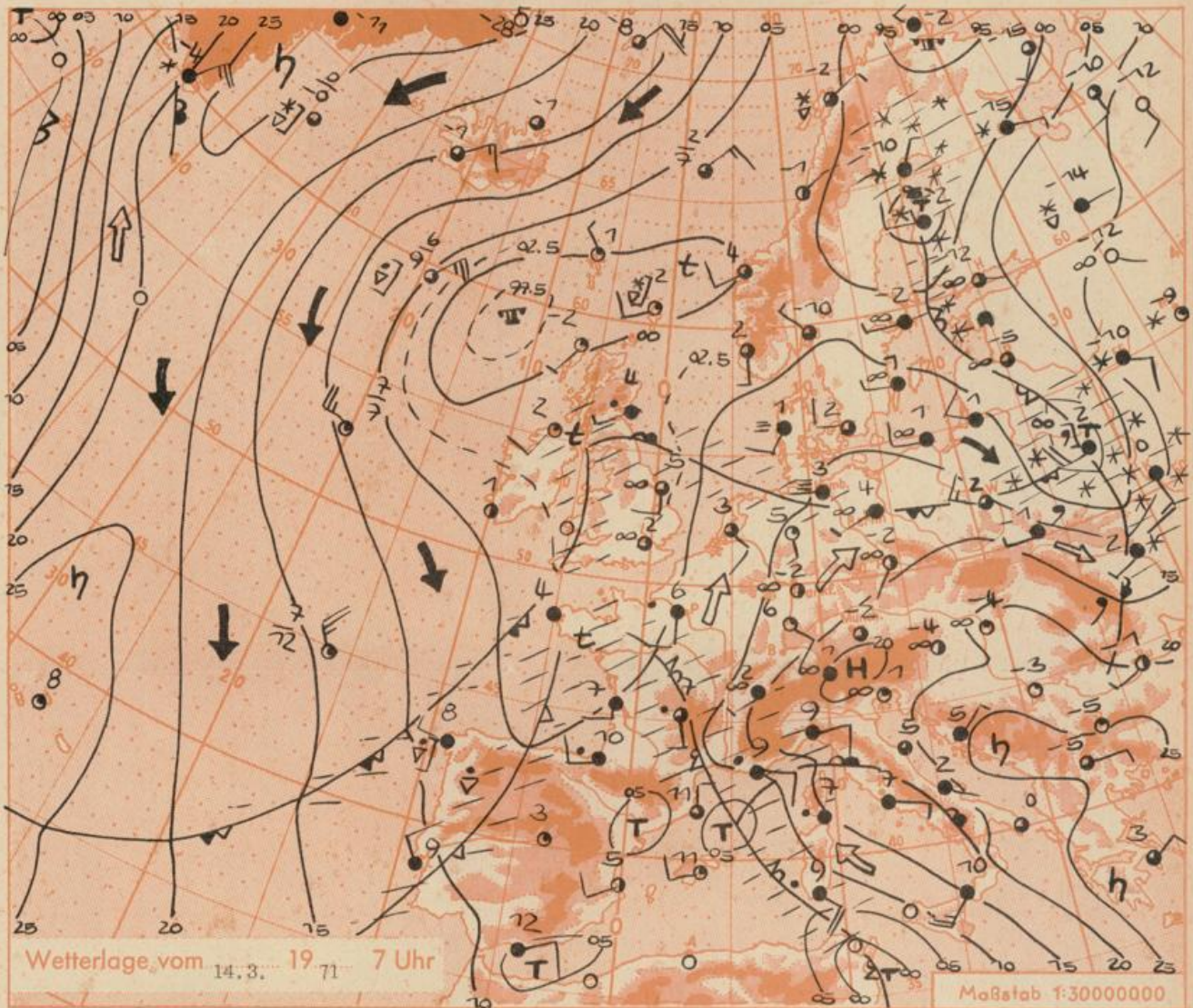
Fronten mit
Erwärmung Abkühlung
(Warmfront) (Kaltfront)

nur in der Höhe

Okklusion
Konvergenz-
linie

Warme Luftströmung
Kalte Luftströmung

Die Isoben verbinden
Orte mit gleichem, auf
Meereshöhe umgerech-
neten Luftdruck in
Millibar.
1000 mb ≈ 750 mm



Übersicht: Etwas rascher und intensiver als ursprünglich erwartet setzte sich über das Wochenende milde Meeresluft aus Südwesten in Bayern durch. Die Quecksilbersäule kletterte vielfach auf Werte um 10 Grad, gleichzeitig stieg die Frostgrenze bis knapp 2000 m an.

Auf der Vorderseite des west- und südwesteuropäischen Tiefdrucksystems hält zumindest am Montag noch die Zufuhr von Warmluft aus dem Mittelmeerraum nach Bayern an. Am Alpenrand kommt es dabei kurzzeitig zu leichtem Föhn-einfluss. Die umfangreiche Tiefdruckzone wandert allerdings langsam über Deutschland hinweg, so dass später auf ihrer Rückseite mit Winddrehung nach West bis Nordwest wieder kühlere Meeresluft nachfolgt.

Vorhersage für Montag und Dienstag:

Südbayern und Donaugebiet: Am Alpenrand abklingender Föhn, sonst stark bis veränderlich bewölkt und von Westen her einzelne Regenfälle oder Schauer. Berge dabei in Wolken gehend. Tageshöchsttemperaturen am Montag 5 bis 10 Grad, in der Nacht kaum Frost. Am Dienstag in allen Höhen Temperaturrückgang und Frostgrenze auf etwa 1000 m sinkend. Schwacher bis mässiger, späterhin leicht auffrischender und von Südost nach West drehender Wind.

Weitere Aussichten: Wechselhaft, Tageshöchsttemperaturen etwas über null Grad.

Ch.